

BBK / Piraten Fraktion

im Rat der Kolpingstadt Kerpen

Vorsitzender: David Held
Stv. Vorsitzender: Bernd Janotta

Kontakt:
Fraktionsbüro
Angelika Demuth
Rathaus Kerpen, Raum 187
Telefon: 0 22 37 / 58 - 194
Telefax: 0 22 37 / 58 - 195

Bürgermeisterin
Marlies Sieburg

im Hause

STADT KERPEN
DIE BÜRGERMEISTERIN
Eingang Vorzimmer

22. Sep. 2014

I	II	III	zuständig	22
Kopie zur Kenntnis an				
I				

92:

Kerpen, den 22.09.2014

DRS. NR. 405.14
SCHUL-A.
BRU- U. FEU.A.

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
der beigefügte Antrag des S.B. Schütz wird hiermit zum Fraktionsantrag erklärt
und übernommen.

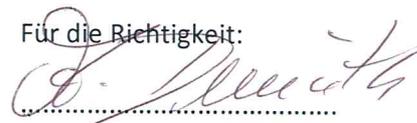
Mit freundlichen Grüßen

Gez.

David Held

Fraktionsvorsitzender

Für die Richtigkeit:

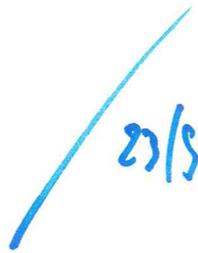


Angelika Demuth

Fraktionssekretärin

Erich Schütz s.B.
BBK / Piraten Fraktion

Herrn
Schuldezernenten
Dieter Spürck
Rathaus



Stadt Kerpen

Kerpen, 22. Sept. 2014

**„OGS-Plätze für alle Kinder“
und Schimmelbefall
an der Clemensschule Horrem**

Sehr geehrter Herr Spürck,

„OGS-Plätze für alle Kinder“, so schrieb die Presse nach Ihren, denen der Amtsleiterin und der Schulleiterin vollmundig gemachten Versprechen in der Sondersitzung des Stadtrates am 08. Mai 2014.

In meinem Schreiben vom 30. Juni 2014 an die Bürgermeisterin wird deutlich, dass ich weder Ihren noch den anderen Aussagen geglaubt habe. Bestätigt werden meine Vermutungen, indem ich bis heute

1. keine Antwort bekam und
2. auch keine bekommen werde, weil
3. **keine Rücknahme der Absagen, wie zugesagt, bei den 35 Kindern erfolgte (ein Elternpaar erhielt von der Stadt trotz Absage sogar noch einen Gebührenbescheid; wie peinlich ist das denn?)**
4. im Gegenteil: der Elternpflegschaft wird seitens der Schulleitung mitgeteilt, dass **Küche u. Werkraum weiter als Klassenzimmer benötigt werden** und es
5. auch nicht sicher ist, ob es **neue Klassenräume im übernächsten Jahr geben wird, denn die Dringlichkeit sei auch nicht sehr hoch**, weil
6. lt. Aussage der Schulleiterin im **kommenden Jahr nur 3 Eingangsklassen gebildet werden müßten**. Woher hat sie diese Weisheit, gab es für das Schuljahr 2014/2015 schon einen Anmeldeschluß?

Mein Fazit aus dieser Angelegenheit, es wurde getrickst, dem Rat wie auch im besonderen den betroffenen Eltern wissentlich die Unwahrheit gesagt. Fest steht, die Aussage der Schulleitern „Alle“ war die reine Flucht nach vorne. Wie glaubwürdig steht denn jetzt die Verwaltung da; von der Glaubwürdigkeit der Politik ganz zu schweigen!

Nun wird ja in der Presse auch von **Schimmelbefall an dieser Schule** berichtet. Das stellte bereits in den 90`er Jahren der im Bauausschuß gebildete AK „Sanierungsbedarf an öffentl. Gebäuden“ fest. In einem Klassenraum z.B. über dem Heizungskeller stand in einer Heizkörpernische immer ein Eimer mit Handfeger und Schaufel bereit, um den feuchten mit Schimmel behafteten Putz vom Boden zu fegen. Im Heizungskeller selbst bröckelte der Putz so stark von den Kellerwänden, daß man eine freistehende KS-Wand hineinbaute, um dem Staub Herr zu werden – den vertrag nämlich die Heizung nicht-. Mir ist nicht bekannt, dass die Grundmauern außen bis heute einmal gründlich saniert worden sind. Auf entsprechende Anträge meinerseits wurde damals schon nicht reagiert. So brauchen wir uns über gesundheitsgefährdenden Schimmelbefall nicht zu wundern.... und darin werden Kinder unterrichtet.

Ich würde mir wünschen, dass Sie Herr Spürck auf beide Themenbereiche glaubwürdige Antworten finden. So jedenfalls kann die schulische wie bauliche Situation nicht weiter hingenommen werden. Ich denke: Kinder sind unsere Zukunft und in diese Zukunft muß man investieren; so wird es doch bei jeder passenden Gelegenheit propagiert. Ich sage: Nichts als Worthülsen!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Cornelia Ellerhold', written over a horizontal line.

z.K.
m.d.B. um Aufnahme in die jeweilige TO
Frau Ausschußvors. Cornelia Ellerhold
Herrn Ausschußvors. Torsten Bielan